

Intelligenz- und Wochenblatt

für

Frankenberg mit Sachsenburg und Umgegend.

Amtsblatt des Königl. Gerichtsamtes und des Stadtrathes zu Frankenberg.

N^o 14.

Mittwochs, den 17. Februar.

1858.

Bekanntmachung.

Der erste diesjährige

Ross- und Viehmarkt

wird allhier an der zweiten Mittwoch nach Fastnacht,

den 24. Februar d. J.,

abgehalten.

Frankenberg, am 11. Februar 1858.

Der Stadtrath
Melzer, Bürgermeister.

Auction.

Künftigen

22. Februar 1858,

von Vormittags 9 Uhr ab, sollen verschiedene, in der Verwahrung des unterzeichneten Gerichtsamtes sich befindende, insbesondere die zum Nachlasse weiland des Böttchermeysters Gottlob Friedrich Thiels hier gehörige Gegenstände, wovon ein Verzeichniß im Amthause aushängt, gegen sofortige baare Bezahlung in der Auctionsstube des Amthauses öffentlich versteigert werden, was hierdurch bekannt gemacht wird.

Frankenberg, am 27. Januar 1858.

Das Königliche Gerichtsammt daselbst.
Geufel.

Kothe.

Bekanntmachung,

die Anzeigen über vorgekommene Baue betreffend.

Alle Diejenigen, welche — bisher noch nicht zur Catastration und Taxation gelangte — Reparaturarbeiten in ihren Häusern vorgenommen haben, erhalten andurch Veranlassung, über den gegenwärtigen Stand vieler Bäuken längstens bis zum 24. Februar d. J. bei Vermeidung einer Ordnungskrafe von 10 Ngr. Anzeige anher zu erstatten.

Frankenberg, am 16. Februar 1858.

Der Stadtrath
Melzer, Bürgermeister.

enen

b.

c.

d.

2.

, im

rauß-

äßige

Preis

nigen

g.

—180

oggen

Ngr.,

Zblr.

r. bis

Zblr.

bis 5

bis 3

blr. 5

Zblr.

lr. 12

Pafes

Ngr.

13½

ick 3

lauer

und

5½ %.

ne am

Frei-

gen.